

Training of cultural mediators utilizing
new Social Networking Software

E-Newsletter

Mai 2012

Ausgabe 1

Was Sie in dieser Ausgabe finden:

- **Allgemeine Information** über das SONETOR Projekt
- **Erstes internationales Partner Meeting**
- **Ausblick Projektergebnisse**
- **Bald verfügbar: die Projekt Plattform**

„SONETOR—Training kultureller MediatorInnen mittels neuer Social-Network-Software“ kommt zum Einsatz.

Wenn Sie sich für den Newsletter anmelden möchten, gehen Sie zu www.sonetor-project.eu

SONETOR—Allgemeine Information

In den letzten Jahrzehnten hat sich das Ausmaß der Migration in ganz Europa erheblich erhöht. EU-Mitgliedstaaten erhielten insgesamt 3,8 Millionen Einwanderer während mindestens 2,3 Millionen Einwanderer eines der EU-Mitgliedstaaten im Jahr 2008, laut Berichten, verlassen haben.

Laut Eurostat-Daten (Statistik kurz gefasst, 98/2008) stieg von 2004 bis 2008 die Bevölkerung der EU-Mitgliedstaaten, allein wegen der hohen Netto-Migration, im Durchschnitt um 1,7 Millionen Euro pro Jahr an. Diese Daten zeigen, dass die Einwanderung ein wichtiges Thema der europäischen Politik und Regierungen ist.

Mit der Zunahme der Einwanderung sind auch Rassis-

mus und Fremdenfeindlichkeit auf dem Vormarsch. Die Menschen finden es schwierig, mit der Vielfalt zu leben und Geschäfte mit "unbekannten" Menschen in einer fremden Umgebung abzuwickeln.

Diese Situation wird durch Wissensmangel über die "Anderen" generiert. Wenn wir das friedliche Zusammenleben erreichen möchten, müssen wir die Akzeptanz von Migranten unterstützen und ihre Vielfalt und die Möglichkeiten, die ihre Anwesenheit bietet, schätzen.

Mehrere Projekte wurden im Bereich der kulturellen MediatorInnen und IKT-basierten Ausbildung zur Bewältigung dieser Aspekte gegründet. SONETOR ist ein neues Projekt, das von LEONARDO

DA VINCI, Multilaterale Projekte für die Entwicklung der Innovation, eine Säule des EU Programms für lebenslanges Lernen, kofinanziert.

Die direkt betroffenen Akteure der Projektergebnisse sind Vereine von kulturellen MediatorInnen, Studenten (der Sozialwissenschaften, Gesundheitswissenschaften, Literatur usw.), die kulturelle MediatorInnen werden möchten, Höhere Bildungsanstalten, Berufsbildungszentren (VET), Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs), ehrenamtliche Organisationen, lokale Behörden und öffentliche Verwaltung, Organisationen zur Zertifizierung von Qualifikationen und alle anderen Berufsfelder, die formell oder informell mit Immigranten interagieren.

Über das erste internationale Partnertreffen



Photo: Projekt Partner aus Österreich, Irland, Spanien, Polen und Griechenland beim ersten internationalen Treffen in Griechenland

Das Projekt befasst sich mit den Prozessen und Aktivitäten des Europäischen Leistungspunktesystems für die Berufsbildung (ECVET). Um zu diskutieren, was die Projektpartnerschaft tun muss, um vorgesehenen ECVET Kriterien zu entsprechen, trafen sich die Repräsentan-

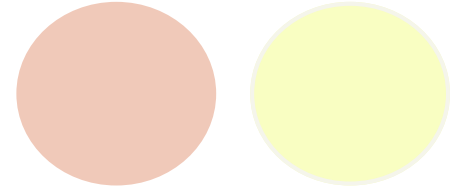
ten der beteiligten Organisationen bei dem Kick-off-Meeting im Februar 2012.

Die Hellenic Open University lud, als Antragsteller des SONETOR Projekts, die Projektpartner aus Österreich, Irland, Spanien und Polen zu ihren Räumlichkeiten in Patras ein.

Zusätzlich nahmen lokale Akteure aus der Gemeinde Patras, wie ADEP S.A., die Olympic Training & Consulting Ltd., Achaia Adult Education Institute NGO an der Sitzung teil. Das nächste Treffen wird in Krakau später in diesem Jahr stattfinden.



Dieses Projekt (Projekt Nummer 518736-LLP-I-2011-I-GR-LEONARDO-LMP) wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Projekt Koordinator:
Hellenic Open University, Greece
www.eap.gr



Project Partner:
BEST Institut für berufsbezogene Weiterbildung und Personaltraining GmbH, Austria:
www.best.at



Computer Technology Institute and Press "Diophantus", Greece:
www.cti.gr



MARQUE 21 SL, Spain:
www.marque.es



Pontifical University of John Paul II, Poland:
www.upjp2.pl



University of Limerick, Ireland:
www.ul.ie

SONETOR Produkte

Basierend auf eine vergleichende Benutzer-Bedarfsanalyse wird die SONETOR Partnerschaft Trainingsinhalte und -Szenarien und eine Social-Networking-Plattform für die berufsbezogene Ausbildung und Beratung produzieren.

Im Detail werden Peer-Learning Szenarios in Verbindung mit der täglichen Praxis der kulturellen MediatorInnen, wie z.B. Arbeiten in den Bereichen Gesundheitswesen, Bildung, öffentliche Dienstleistungen usw. produziert. Diese Szenarien spiegeln Situationen des wirklichen Lebens wider;

sie werden den Migranten alltägliche Probleme und Schwierigkeiten aufzeigen.

Basierend auf digitalen Schulungseinheiten auf der SONETOR Training Plattform (siehe auch unten) können kulturelle MediatorInnen formale und nicht-formale Qualifikationen und Kompetenzen, die sie als Übung für ihre alltägliche Arbeit benötigen, entwickeln.

Des Weiteren, wird eine Vielzahl von Workshops in den Partnerländern, d.h. in Österreich, Griechenland, Irland, Polen und Spanien organisiert, um kulturelle MediatorInnen zu

unterstützen. Dabei wird den kulturelle MediatorInnen gezeigt, wie sie mehr über die Projektergebnisse erfahren und wie man sie über verschiedene Vorträge und Demonstration auf der Training Plattform anwenden kann.

Eine abschließendes Plenum Workshop wird in Griechenland organisiert werden, um die Ergebnisse des Projekts zu promovieren und Zugang zu einer breiten Öffentlichkeit zu bieten, um die Ergebnisse, nachhaltig über die Laufzeit des Projekts hinaus, zu verbreiten.

Die Projekt Plattform

Die wichtigsten Projektergebnisse und die Lernangebote für kulturelle MediatorInnen werden über eine spezielle Plattform für soziale Netzwerke eingesetzt werden. Diese mehrsprachige Training-Plattform wird bestehende soziale Netzwerk-Anwendungen mit festgelegten Methoden, Inhalten und produzierten Dienstleistungen aus der Erwachsenenbildung integrieren, um kulturelle MediatorInnen bei der Entwicklung der formalen und nicht-formalen Qualifikationen und Kompetenzen zu unterstützen. Dies kann für den Transfer von Wissen, Kultur, Erfahrungen und Best Practices auf europäischer Ebene eingesetzt werden. Hierfür werden Foren, Blogs, Chats und ähnliche Funktionen, um den Austausch von Arbeitserfahrungen und Situationen

des wirklichen Lebens unter den SONETOR Vereinen der kulturellen MediatorInnen im Rahmen der Trainings Szenarios zu unterstützen. Um es zukünftig attraktiv für die Vereine der kulturellen MediatorInnen zu machen, werden die Nutzer in der Lage sein, Informationen, die sich in ihrem persönlichen Feld auf der Hauptseite der Plattform befinden, anzupassen. Dies könnte z.B. ein Link (wie eLearning) oder Daten (z. B. Wiki-Seiten) zu einer bevorzugten Anwendung sein. So werden die Nutzer in der Lage sein, ihre individuellen Raum nach ihrer täglichen Praxis und Bedürfnissen zu gestalten, um ihren KlientInnen besser unterstützen zu können.

•Die SONETOR Plattform strebt an, die Bedürfnisse von kulturellen MediatorInnen und anderen

Fachleuten, die formell oder informell mit Einwanderern interagieren, anzusprechen. Dies wird eine zentrale Rolle zum Aufbau von Vereinigungen von Interessengruppen, die auf spezifische Szenarios zentriert sind. Lesen Sie im folgenden über die Dienste, die von der SONETOR Plattform angeboten werden:

- Ein Training Szenario erstellen/moderieren/ besuchen
- Szenario Inhalte ansehen (z.B. Videos, Texte, Präsentationen usw.)
- an einer Diskussion teilnehmen, Nachrichten im Forum, News und Ankündigungen etc. posten
- Ein Blog im Zusammenhang mit Kulturvermittlung warten
- Eine Gemeinschaft von Nutzern, die an spezifischen Themen interessiert sind, erstellen

Für weitere Informationen zum mehrsprachigen Projekt, gehen Sie zu: www.sonetor-project.eu.

**„SONETOR—Training kultureller MediatorInnen mittels neuer Sozial-Network-Software“ kommt zum Einsatz.
Für mehr Informationen, besuchen Sie unsere Webseite:
www.sonetor-project.eu**

SONETOR—Ein Projekt für kulturelle MediatorInnen hat begonnen



Impressum/Editor:
BEST Institut für berufsbezogene Weiterbildung und Personaltraining GmbH, Austria
E-Mail: karin.kronika@best.at
Internet: www.best.at